

buchhaltung zurück im eigenen haus. mit ki.

BUCHHALTUNG SELBST MACHEN: WARUM UNTERNEHMEN DAS DANK
KI HEUTE BESSER KÖNNEN ALS FRÜHER - UND WIE DU ANFÄNGST

Der Autor entwickelt Software für Buchführung, die die Verlegerin anbietet, und ist mit der Verlegerin verbunden. Für diese Arbeitsfassung brauchst du sie nicht.

Deine Entscheidungsmatrix

Arbeitsfassung zu Kapitel 4 - wer erledigt welche Aufgabe

Nimm deine Bestandsaufnahme aus Anhang B und trage für jede Aufgabe die Ziel-Besetzung ein. Dazu eine Reihenfolge - was zuerst, was später.

Die vier Besetzungen

	BESETZUNG	SINNVOLL FÜR
S	Du selbst	wo dein Urteil gebraucht wird - und nur dort
T	Dein Team	regelbare Aufgaben mit klarer Anleitung; Voraussetzung: Der Prozess ist dokumentiert, nicht im Kopf
Sy	Dein System	die Automatisierung, heute auch mit KI-Werkzeugen - alles, was sich wiederholt
E	Extern, gezielt	wo Spezialwissen, Haftung oder gesetzliche Befugnis den Preis rechtfertigen - als klar umrissene Einzelleistung, nicht als Pauschalpaket

Die Matrix

AUFGABE	HEUTE ERLEDIGT VON	ZIEL-BESETZUNG (S / T / SY / E)	REIHENFOLGE	BEGRÜNDUNG, VOR- AUSSETZUNG
Belege erfassen und zuordnen				
Kontieren				
Umsatzsteuervoranmeldung				

AUFGABE	HEUTE ERLEDIGT VON	ZIEL-BESETZUNG (S / T / SY / E)	REIHENFOLGE	BEGRÜNDUNG, VOR- AUSSETZUNG
Zahlungsverkehr, offene Posten, Mahnwesen				
Reporting (BWA)				
Lohnabrechnung				
Jahresabschluss und Steuererklärungen				
Kommunikation mit dem Finanzamt				
aus deiner Bestandsaufnahme:				
aus deiner Bestandsaufnahme:				

Eine Aufgabe kann mehrere Besetzungen haben, etwa "System, mit Team-Kontrolle". Schreib beide hin.

Die Reihenfolge im Buch

Die Standardempfehlung des Autors für den Einstieg, zum Abgleich mit deiner eigenen Reihenfolge:

SCHRITT	NUTZEN	RISIKO	VORAUSSETZUNG
1. Belegablage und -erfassung	sofort: jeder Beleg an einem Ort, zugeordnet und auffindbar - auch für die Kanzlei	keines für das laufende Mandat: Die Kanzlei arbeitet weiter wie bisher	Bestandsaufnahme, digitale Ablage, alle Belegquellen angebunden
2. Kontierung und Reporting	eigene Zahlen, tagesaktuell; Wiederholungsfälle laufen als Regel	Fehlzuordnungen - sichtbar über die Abgleiche	Schritt 1 läuft; Regeln für die Wiederholungsfälle; punktueller Rat für echte Zweifel
3. Umsatzsteuervoranmeldungen	der Beweis, dass dein System trägt	Fristen und Zahlen - deshalb deine Freigabe vor jedem Versand	Schritt 2 läuft; eigener ELSTER-Zugang, Fristenkalendar
4. Reduziertes Mandat	die Kanzlei nur noch für Abschluss und Erklärungen; die verlängerte Erklärungsfrist bleibt, solange die Kanzlei die Erklärungen anfertigt (§ 149 Abs. 3 AO), vorbehaltlich einer Vorabankforderung	die Lücke zwischen alt und neu	zwei Monatsabschlüsse parallel sauber gelaufen, vollständiger Datenexport gesichert
5. Lohn	eine weitere Aufgabe im eigenen Haus	am höchsten: dicht reguliert, Fehler werden schnell teuer	Schritte 1 bis 4 laufen stabil; wenige, stabile Arbeitsverhältnisse - sonst extern lassen

Deine drei Meilensteine

Miss deinen Fortschritt nicht am Kalender, sondern an drei Meilensteinen. Wie viel Zeit zwischen ihnen liegt, bestimmen dein Belegvolumen und deine verfügbaren Stunden.

MEILENSTEIN	ERREICHT AM
1. Die digitale Belegablage läuft	_____
2. Die erste Voranmeldung aus deinem eigenen System	_____
3. Zwei Monatsabschlüsse parallel sauber gelaufen - erst dann das Gespräch über das reduzierte Mandat	_____

Vor dem Gespräch mit der Kanzlei

Die eiserne Reihenfolge aus dem Buch: erst Parallelbetrieb und vollständiger Datenexport, dann das Mandatsgespräch. Nie umgekehrt.

- ☐ Mein System läuft nachweislich, ein bis zwei Monate parallel.
- ☐ Vollständiger Export meiner Buchhaltungsdaten und digitalen Belege gesichert, am: _____
- ☐ Erst danach: Gespräch über das reduzierte Mandat, am: _____

Jährliche Fortschreibung

Einmal im Jahr, wenn der Abschluss vorliegt, gehst du die Matrix neu durch. Die Matrix ist kein Beschluss. Sie ist ein Fahrplan mit jährlicher Fortschreibung.

DURCHGANG	DATUM	WAS SICH GEÄNDERT HAT
1		
2		
3		

Arbeitsfassung zum Buch "Buchhaltung zurück im eigenen Haus. Mit KI." von Conrad M. Feld. Verlegerin: CS Platforms Ltd, Unit 2, 7 Tarves Way, London SE10 9JP, Vereinigtes Königreich. Der Autor entwickelt Software für Buchführung, die die Verlegerin anbietet, und ist mit der Verlegerin verbunden. Für diese Arbeitsfassung brauchst du sie nicht. Diese Arbeitsfassung gibt allgemeine Informationen wieder und ersetzt keine Rechts- oder Steuerberatung im Einzelfall. Welche Aufgabe du wem gibst, entscheidest du. Stand: 14.10.2026.